



Flucht & Migration: Neue Wege für Unterricht und Schulkultur

Fachtag für Lehrkräfte und Bildungsreferent*innen

Hannover, 08.12.2017, 14 – 15:15 Uhr

Workshops

(1) Dietmar Rose / Bern Schlierf, Die Brückenbauer*innen: Harte Schule Traumland Deutschland: Wenn junge Geflüchtete auf Schule, Praktikum und Ausbildung treffen.

Eine Gelegenheit, mit jungen Geflüchteten ins Gespräch zu kommen, die ihre Erfahrungen im und mit dem Schul- und Ausbildungssystem reflektiert haben, daraus einen Peer-to-Peer Ansatz zur Unterstützung der Lehrkräfte beim Übergang Schule-Beruf entwickelt und in Form einer Präsentation visualisiert haben, und die ihre Erfahrungen in Praktika und Ausbildung anderen Geflüchteten, Betrieben und Multiplikatoren zur Verfügung stellen. Für das Projekt „Die Brückenbauer*innen“ sind verantwortlich: Dietmar Rose, Dipl.-Supervisor FH & Bernd Schlierf M.A., Mediator.

(2) peace brigades international (pbi): Rassismuskritischer Unterricht?!

In diesem Workshop lernen Sie Methoden für einen rassismuskritischen Unterricht zum Thema Flucht und Asyl kennen und probieren diese praktisch aus. Siehe auch: <https://pbideutschland.de/>

(3) Harald Kleem, Peer-Leader International: Neue Nachbarinnen und Nachbarn – Wie kann unsere Schule auf die Herausforderungen der weltweiten Flucht reagieren?

In diesem Workshop wird ein Moderationshandbuch vorgestellt, das mit NROs, MK, NLQ und Engagement Global entwickelt wurde, um das Thema im Rahmen einer Gesamtkonferenz zusammen mit Lehrer*innen, Schüler*innen und Eltern zu erörtern und zu definieren, was – außer Sprachunterricht für Geflüchtete – außerdem im Schulleben und im Unterricht getan werden kann und muss, damit die gesellschaftliche Diskussion verstanden wird, eigene Werte entwickelt und Handlungsoptionen und konkrete Engagementformen für die Bekämpfung von Fluchtursachen, sichere Fluchtwege, bessere Integration und ggf. Vorbereitung auf Rückkehr aufgefaltet und begonnen werden können. Siehe auch: http://bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/bildung-rp.de/meldungen/downloads/Gesamtkonferenz_Flucht_Moderationsheft.pdf

(4) Projektteam „Tandems für Engagement. Welt – Flucht – Sichtwechsel“ (NLQ): Menschen auf der Flucht sehen die Welt anders als du!

Im Projekt „Tandems für Engagement...“ arbeiten geflüchtete und nicht-geflüchtete junge Menschen gemeinsam in Workshops mit Schüler*innen zum Thema „Flucht und Migration“ und motivieren zur Findung sachgerechter Positionen und möglicher Handlungsoptionen. In diesem Workshop werden Praxisbeispiele und Erfahrungen aus dem Projekt, in dessen Mittelpunkt der ‚Peer-Ansatz‘ steht, vorgestellt.